

SunHelp International e.V.

Auf den Felsen 4, 66130 Saarbrücken | Vereinsregister 5386

www.sunhelp-international.com • info@sunhelp-international.com

Das Jahr 2017 war ein sehr erfolgreiches Jahr für den gemeinnützigen Verein SunHelp International e.V. - Es konnten sowohl neue Sponsoren und Mitglieder als Unterstützer des Vereins geworben als auch neue Solarprojekte erfolgreich umgesetzt werden.

Unsere beiden Vereinsvorstände Anne Duchstein und Sebastian Haffner haben auch in diesem Jahr das Projekt *„In 100 Solaranlagen um die Welt“* weiter vorangetrieben. Ihr selbsterklärtes Ziel ist es, während ihrer (privaten) Weltreise mindestens 100 Solaranlagen für Menschen in Entwicklungsländern zu installieren. Der Startschuss für ihre Weltreise und das Projekt begann am 14.07.2016.

Mittlerweise haben sie 51 Solaranlagen eigenhändig installiert. Somit erhöht sich die Anzahl der Anlagen, die durch den Verein SunHelp International e.V. erfolgreich finanziert und geplant wurden auf 70 Solarsysteme. Dadurch können schätzungsweise schon über 1.000 Menschen in den Ländern Kambodscha, Vietnam und Nepal von den Vorteilen sauberer Solarenergie profitieren!

VIETNAM

Bereits zum Jahreswechsel 2016/2017 wurden erste Solarprojekte in Vietnam umgesetzt. Dabei ging es um die Elektrifizierung mehrerer Schulen in sehr abgelegenen Bergdörfern der Provinz *Ha Giang*. Diese Region gehört zur ärmsten und abgelegensten Gegend des ganzen Landes und liegt ganz im Norden, an der chinesischen Grenze. Dort - im *Yen Minh Distrikt* - haben Anne Duchstein und Sebastian Haffner zusammen mit lokalen Helfern der vietnamesischen Hilfsorganisation "AnPhong Volunteer Club" insgesamt 20 Solaranlagen auf 6 Schulen erfolgreich installiert. Damit konnte über 160 Kindern und allen Lehrern in diesen Schulen elektrisches Licht geschenkt werden. Nun kann der Unterricht auch an Tagen mit schlechtem Wetter stattfinden und die Lehrer können auch nach Sonnenuntergang noch den Unterricht vorbereiten.

Mehr dazu unter <https://sunhelp-international.com/campaigns/projekt-yen-minh-vietnam/>

Die Gelegenheit wurde genutzt um einen der motivierten vietnamesischen Projekthelfer als offizielle Kontaktperson sowohl für Folgeprojekte als auch für die Menschen vor Ort zu designieren. So wird der Verein stets auf dem Laufenden gehalten bzgl. des Zustandes der Anlagen und ob Reparaturen

etc. benötigt werden. Um auch weiterhin Solarprojekte in dieser Gegend Vietnams umsetzen zu können, ohne dass ein deutsches Vereinsmitglied vor Ort sein muss, wurde der Vietnameser *Dang Dinh Van* als offizieller Projektleiter für Folgeprojekte ernannt. Er ist aktives Mitglied der Hilfsorganisation *AnPhong Volunteer Club* mit Sitz in der Hauptstadt Hanoi. Als Projektleiter wurde er mit den Zielen und Vorgehensweisen des Vereins sowie mit den technischen Grundlagen zur Wartung und Installation von Solarsystemen vertraut gemacht.

Diese Kooperation hat bereits im selben Jahr seine Früchte getragen. Im August 2017 hat ein junges Team des *AnPhong Volunteer Clubs* unter Leitung von *Dang Dinh Van* weitere sieben Dorfschulen mit Solaranlagen ausgestattet - Licht für über 200 Kindern! Dieses tolle Projekt, welches durch unseren Verein finanziert und koordiniert wurde, befindet sich im *Meo Vac Distrikt*, nordöstlich vom ersten Projektstandort in Yen Minh.

Mehr dazu unter <https://reisefroh.de/solaranlagen-fuer-meo-vac-mit-licht-in-eine-bessere-zukunft/>

Der Verein hatte zudem die Möglichkeit die erfolgreiche Arbeit des vietnamesischen Teams zu prüfen und zudem ein weiteres Solarprojekt in der Region umzusetzen, als unser Vereinsmitglied Philipp Gau im September 2017 einige Wochen nach Nordvietnam gereist ist. Dort konnte er das vietnamesische Team kennenlernen, die bereits installierten Systeme begutachten und ein weiteres Schulprojekt umsetzen.

NEPAL

Im Oktober 2017 fiel der Startschuss für das bisher größte Projekt der Vereinsgeschichte. Die Vereinsvorstände Anne Duchstein und Sebastian Haffner sind für mehrere Wochen nach Nepal gereist um in der Gorkha Region ein ganzes Bergdorf mit Strom auszustatten. Die Gorkha Region wurde von den Erdbeben im Jahre 2015 stark getroffen und viele der abgelegenen Dörfer wurden damals völlig zerstört und befinden sich teilweise immer noch im Aufbau. So auch das Dorf "Thati" - ein Tagesmarsch von der nächsten befahrbaren Straße entfernt.

Die Beschaffung der Solarausrüstung wurde in Kathmandu erledigt und teilweise aus Indien importiert. Das Dorf Thati besteht aus 18 Familien, 1 Schule und 1 Gemeinschaftsraum. Somit wurden 20 Solaranlagen gekauft. Aufgrund der nicht immer optimalen Strahlungswerten der Sonne in dieser bergigen Gegend mussten relativ große Systeme (40 Wp) gewählt werden. Der Transport erfolgte durch ein Geländewagen bis zum letzten befahrbaren Weg. Von dort an wurden die 500 Kg Solarausrüstung mit einer Karawane aus 10 Maultieren durch die Berge bis zum Projektstandort transportiert.

Die beiden Vereinsvorstände wurden dabei von *Binod Babu Kumal* als Übersetzer und Guide unterstützt. Durch seine wertvolle Qualifikation als Dozent für Elektrotechnik wurde *Binod Babu Kumal* als Projektleiter und offizieller Ansprechpartner für sämtliche Folgeprojekte in Nepal ernannt. Das Projekt "Thati" wurde äußerst erfolgreich abgeschlossen und die lokale Dorfbevölkerung wurde ausgiebig über den Nutzen und die Wartung der Solaranlagen unterrichtet.

Eine elektrische Infrastruktur gab es zuvor in Thati überhaupt nicht. Somit ist es für die ca. 200 Dorfbewohner das erste Mal überhaupt, dass sie auch nach Sonnenuntergang noch Licht haben!

Mehr dazu unter <https://sunhelp-international.com/campaigns/projekt-gorkha-nepal/>

ADMINISTRATION

Auch administrativ hat sich im Jahr 2017 einiges entwickelt. So wurde z.B. das SEPA Lastschriftverfahren eingeführt. Dadurch ist es nun möglich, Spenden und Mitgliedsbeiträge per Bankeinzug auf das offizielle Vereinskonto zu transferieren. Dies vereinfacht und beschleunigt sämtliche Eingangszahlungen und erspart den Mitgliedern die jährliche Überweisung der Beiträge.

Ebenfalls wurde die Vereins-Webseite wieder aktualisiert und eine zusätzliche Funktion eingerichtet, mit der nun für spezielle Projekte gespendet werden kann - statt wie bisher nur allgemein für den Vereinszweck. Außerdem ist der Spendenverlauf nun konkreter und transparenter nachvollziehbar, da die Spendensummen für jedes einzelne Projekt auf der Webseite ersichtlich sind.

Um die Transparenz unserer Vereinstätigkeiten und Kosten noch zu verbessern ist unser Verein SunHelp International e.V. nun offizielles Mitglied bei der *Initiative Transparente Zivilgesellschaft* (<https://sunhelp-international.com/transparenz/>).

Darüber hinaus wurde das Konzept einer Solarpatenschaft entwickelt und umgesetzt (<https://sunhelp-international.com/solarpatenschaft/>). Dies ermöglicht Interessenten jedes Jahr durch einen festen monatlichen Beitrag eine ganze Familie mit Solarenergie auszustatten. Der Mindestbeitrag liegt bei 10€/Monat.

Die Mitgliederversammlung wurde satzungsgemäß durchgeführt und am 13.08.2017 abgehalten.

ZUSAMMENFASSUNG

Das Jahr 2017 hat für den Verein SunHelp International e.V. viele positive Entwicklungen gebracht. Die Mitgliederzahl hat sich auf über 40 verdoppelt. Auch konnten sowohl bestehende Sponsoren beibehalten als auch neue Unterstützer dazu gewonnen werden.

Eine sehr positive Entwicklung sind ebenfalls die geknüpften Kooperationen in Vietnam und Nepal, die uns ermöglichen, weitere Hilfsprojekte über unsere lokalen Partner vor Ort umzusetzen.

AUSBLICK 2018

Für das Jahr 2018 stehen wieder viele Solarprojekte und ein weiteres Vereinswachstum an. Unsere Kooperationspartner in Nepal und Vietnam werden wieder aktiv werden und auch weitere Vereinsmitglieder haben bereits Projektpläne ausgesprochen - so z.B. Andreas Klein in Tanzania und

Joana Meenken in Kenia. Beide Projektvorhaben werden dabei durch unseren Vereinsvorstand Riccardo Meyer vor Ort unterstützt.

Auch die Vereinsvorstände Anne Duchstein und Sebastian Haffner werden ihr Projekt "In 100 Solaranlagen um die Welt" weiter fortsetzen. Geplant ist ab April 2018 eine Reise im Campervan von Deutschland bis in die Mongolei. Projektländer in Zentralasien sind unter anderem Usbekistan, Tadjikistan, Kirgistan und die Mongolei.

Mehr dazu unter <https://sunhelp-international.com/campaigns/projekt-seidenstrasse/>

Bei Fragen, Anmerkungen oder Ideen freuen wir uns über eine Nachricht an:

info@sunhelp-international.com